



BÜRGERINITIATIVE MÜLL UND UMWELT KARLSRUHE e.V.



Herrn Bürgermeister
Klaus Stapf
Dezernat V

Karlsruhe, den 14.2.18

Karlsruhe und der Plastikmüll

Laut Statistik der Stadt Karlsruhe wurden 2016 von den Karlsruher Haushalten 22.600 t Wertstoffmüll eingesammelt. Die Wertstoffe werden dann an die Firma ALBA zur Sortierung und weiteren Verwertung gegeben.

Laut Umweltbundesamt fielen 2015 in Deutschland rd. 6 Mio. t Kunststoffabfälle an, davon wurden ca. 2 Mio. t in Müllverbrennungsanlagen und ca. 1 Mio. t in Zementwerken oder Kraftwerken als Ersatzbrennstoff verbrannt; darüber hinaus gab es einen großen Export der Kunststoffabfälle: im Jahr 2016 z.B. wurden 560.000 t ins Ausland exportiert, vor allem nach China. Denn hierzulande fehlen die Recyclingkapazitäten.

In der EU sieht es auch schlecht aus: Europaweit fallen jährlich rund 26.000.000 Tonnen Plastikmüll an.

Jetzt hat China den Exportweg versperrt und weigert sich, den „Ausländermüll“ abzunehmen, womit das Abfallproblem uns wieder auf die Füße fällt.

Der Vizepräsident der EU-Kommission sagte kürzlich (SZ vom 20.01.2018): „Ohne Plastik können wir nicht leben, aber es kann uns töten, wenn wir unsere Politik nicht ändern“.

Auch wenn wir bisher weitgehend die Augen verschlossen haben, so kann es nicht weitergehen. Laut EU-Kommission sollen bis 2030 alle Plastikverpackungen in den Ländern der Gemeinschaft recyclingfähig sein.

Zurück zum Karlsruher Plastikmüll, denn die Lösung liegt nicht nur in Brüssel, sondern auch in unserer Stadt.

In den BNN vom 06.Feb. wurden die Wege des Karlsruher Mülls teilweise dargelegt. Darüber hinaus möchten wir vom Amt für Abfallwirtschaft gerne erfahren, welche Wege die eingesammelten 22.600 t Karlsruher Wertstoffe, v. A. der Plastikmüll nach dem Einsammeln und dem Sortieren durch ALBA nimmt.

Wieviel t werden der stofflichen Wiederverwertung zugeführt ?

Wieviel t landen in Verbrennungsanlagen ?

Wieviel t landen in Zementwerken ?

Wieviel t gehen in den Export nach China oder andere Länder ?

Am 01. Jan. 2019 soll das neue Verpackungsgesetz in Kraft treten. Was soll sich bis dahin für den eingesammelten Wertstoffmüll in Karlsruhe ändern?

Sehr geehrter Herr Stapf, über eine baldige und erhellende Antwort würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Babenhauserheide